

Zur Psychopathologie des Wahns



02.05.2007 - (idw) Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde

Ganz im Zeichen der Themen Psychopathologie und anthropologischen Psychiatrie steht die Psychiatriegespräch am Donnerstag, den 19. Mai 2007, um 17.00 Uhr, im Evangelischen Krankenhaus Elisabeth Herzberge in Berlin-Lichtenberg: "Neue Beiträge zur Psychopathologie des Wahns". Eröffnungsvortrag von Professor Dr. med. Werner Janzarik, Heidelberg, einem Doyen der Psychopathologieforschung in der Bundesrepublik Deutschland. In einem zweiten Redebeitrag Professor Dr. med. Michael Schmidt-Degenhardt, ebenfalls Heidelberg, mit der "Anthropologie der Strukturpsychologie am Beispiel des Problems der Imagination". Die Arbeitsschwerpunkte von Professor Janzarik, Jahrgang 1920, umfassen neben der Entwicklung strukturpsychologischer Interpretationen psychopathologischer Phänomene Forschungen zu psychiatrischen Grundbegriffen wie: Persönlichkeit, Situation, Reaktion, Psychose und Grundlagenforschung zur forensischen Psychiatrie insbesondere zur Problematik der Schuldfähigkeitsprüfung. Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit ist Professor Janzarik seit 1970 Mitherausgeber der "Monographien aus dem Gesamtgebiet der Psychiatrie" und war von 1977 bis 1990 Herausgeber der Fachzeitschrift "Der Nervenarzt".

Für Professor Schmidt-Degenhardt ist die Beschäftigung mit der anthropologischen Psychiatrie eine notwendige Ergänzung in der empirisch-kausalen Forschung. Verstehen stellt auch im klinischen Alltag einen sozialen Akt dar, in dem es gilt, sprachliche Mitteilungen psychotischer Menschen in ihrer Bedeutung zu interpretieren.

Ort und Zeit: Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Herzbergstr. 79, 10119 Lichtenberg, Haus 22, Festsaal; Donnerstag, 10. April 2007 von 17.00 bis 19.15 Uhr; Tram

Anmeldung und weitere Informationen: Edeltraud Welke, Tel.: 030/5472 5861, Fax: 030/5472 22913, e.welke@keh-berlin.de und Kerstin Herrmann, Tel.: 030/5472 4802, Fax: 030/5472 22913, k.herrmann@keh-berlin.de und im Internet: <http://www.keh-berlin.de>

Weitere Informationen: <http://www.keh-berlin.de>

uniprotokolle > [Nachrichten](#) > Zur Psychopathologie des Wahns

- [Die dritte Greifswalder Teddybär-Klinik öffnet erstmals auch für Einzelbesucher](#)
- [IT hoch zwei am 8. Mai](#)
- [Child-safe oil lamps are possible! - New burner design could protect children from poisoning](#)
- [Verkehr, Kommunikation, Energie, Medizin: "Lange Nacht" zeigt Technik für die Menschheit](#)
- [Bachelor-Studiengang "Management im Gesundheitswesen" erfolgreich akkreditiert](#)
- [Neue Hoffnung im Kampf gegen Aids](#)
- [Prekarität, Unterschicht, Ausgrenzung](#)
- [Technik im Brennpunkt: "Künstliche Intelligenz - Vision und Wirklichkeit"](#)
- [Nierenzellen und ihre Antennen](#)
- [Leicht lenkbarer Laserstrahl für den OP](#)
- [Gießener Universitäts-Aula erstrahlt in neuem Glanz](#)
- [Der Kampf gegen Lärm beginnt am PC](#)

- Günstig in die dritte Ultraschall-Dimension
- Bayerns Akademischer Mittelbau tagt am 12. Mai in Augsburg
- Digitaler Fremdenführer für das Fahrrad
- Mikrorisse in Flugzeugen schnell entdeckt
- Hauptbahnhof ohne Grauschleier
- Geheimnis des Sehens gelüftet
- Klaus Harpprecht: Politik als angewandte Menschlichkeit? Eine Frage und drei Antwo
Europa, Freiheit
- Be a Medium. Teaching and Learning Indian Classical Music

Impressum • Lesezeichen setzen • Seite versenden • Druckansicht



www.schuelerhilfe.de

HTML-Code zum Verweis auf diese Seite:

<http://www.uni-protokolle.de/nachrichten/id/136219/>>Zur Psychopathologie des Wahns